



station der Straßenbahnlinie 16), Erzherzog Karl-Straße, Stadlauer Straße, Bahnhof Stadlau, Gemeindeaugasse, Hardegasse bis zum Kloster und von hier die nach links abzweigende Straße bis zur Schrebergartenkolonie, beziehungsweise Straßende und mit der Nebenroute: Stadlauer Straße, Langobardenstraße bis Siedlungshäuser, an Friedrich Hübner aus.

(Z. 10, M. Abt. 53/9028/32.) Die Gemeinde Wien spricht sich gemäß § 4 K. L. G. mangels eines entsprechenden Verkehrsbedürfnisses (§ 3 (1) b K. L. G.) und aus dem Grunde, weil die neue Kraftfahrlinie den Bundesbahnen sowie den bestehenden Kraftfahrlinien einen unwirtschaftlichen Wettbewerb bereiten würde (§ 3 (1) d K. L. G.), gegen die Erteilung einer Konzession nach dem K. L. G. zur Beförderung von Personen mit Kraftwagen auf der Strecke: Wien XIII., Hütteldorf Bahnhof—Maria-brunn—Hadersdorf—Hainbach und zurück an Baleska Rekut aus.

(Z. 11, M. Abt. 53/8405/32.) Die Gemeinde Wien spricht sich gemäß § 4 K. L. G. mangels eines entsprechenden Verkehrsbedürfnisses (§ 3, (1) b K. L. G.) und aus dem Grunde, weil die neue Kraftfahrlinie dem Betrieb der Bahnen und der staatlichen und privaten Kraftfahrlinien einen unwirtschaftlichen Wettbewerb bereiten würde (§ 3 (1) d K. L. G.), gegen die Erteilung einer Konzession zur Beförderung von Personen mit Kraftfahrzeugen auf der Strecke: Pölla—Hartberg—Friedberg—Mönichkirchen—Aspang—Edlitz—Grimmenstein—Scheiblingkirchen—Seebenstein—Pitten—Wiener-Neustadt—Wien I. (Schwarzenbergplatz) an Anton Dsrainik aus.

(Z. 15, M. Abt. 53/2772/32.) Die Gemeinde Wien erhebt gemäß § 4 (1) K. L. G. gegen die Erweiterung der der Aktiengesellschaft der Wiener Lokalbahnen erteilten Konzession zum Betriebe des periodischen Personentransportes mit Kraftwagen (jetzt Kraftfahrlinie) auf der Strecke: Wien, Wiedner Hauptstraße—Triester Straße—Inzersdorf—Triester Bundesstraße bis außerhalb von Guntramsdorf—Paffstätten—Baden (Wiener Straße—Antonsgasse—Rathausplatz—Josefsplatz—Strandbad)—Soos—Böslau (Thermalbad) für die Strecke Wien XII., Philadelphibrücke—Breitenfurter Straße—Altmannsdorfer Straße bis zur Einmündung bei der Triester Bundesstraße nunmehr unter den üblichen Bedingungen keine Einwendung.

(Z. 328 bis 350, M. Abt. 56.) 23 Bewilligungen und Platzinsbestimmungen für Portale.

(Z. 351 bis 364, M. Abt. 56.) 14 Bewilligungen und Platzinsbestimmungen für Warenausträumungen.

(Z. 365 bis 375, M. Abt. 56.) 11 Bewilligungen und Platzinsbestimmungen für Plachen.

(Z. 376 bis 414, M. Abt. 56.) 39 Bewilligungen und Platzinsbestimmungen für Schilder.

(Z. 415 bis 426, M. Abt. 56.) 12 Bewilligungen und Platzinsbestimmungen für Schaukästen.

(Z. 427 bis 432, M. Abt. 56.) 26 Bewilligungen und Platzinsbestimmungen für Lampen.

(Z. 453 bis 455, M. Abt. 56.) 3 Bewilligungen und Platzinsbestimmungen für Windfänge.

Berichterstatter *G. R. Beißer*.

(Z. 12, M. Abt. 54/3100/31.) Die Aufschließungsgasse im Siedlungsteilgebiet Nr. 57, die in westöstlicher Richtung die Gerasdorfer Straße mit der verlängerten Ruhnberggasse im XXI. Bezirk verbindet, erhält den Namen: „Schippergasse“. Der Text der Erläuterungstafel hat zu lauten: „Dr. Jakob Schipper (1842—1915), Universitätsprofessor, Anglist.“

(Z. 2, M. Abt. 49/186/33.) Die Gemeinde Wien als Hauptstabsführerin ersetzt den 132 Beamten der Sicherheitswache-Abteilung 23, die in ihrer dienstfreien Zeit die Schubbegleitung durchführen, den Betrag von je 11 S, um den die Jahresgebühr für die Gültigkeitsmarken in den Eisenbahnausweisen der Bundesangestellten von der Generaldirektion der österreichischen Bundesbahnen für das Jahr 1933 in der III. Wagenklasse gegenüber der Jahresgebühr von 5 S im Jahre 1931 erhöht wurde, ohne jedoch eine rechtliche Verpflichtung hiezu anzuerkennen.

(Z. 4, Div./Samml./1144/32.) Der Wiener Konzerthausgesellschaft wird die Bewilligung erteilt, für die beabsichtigte Ausstellung „Richard Wagner und Wien“ Leihgaben aus dem Besitze der städtischen Sammlungen (Bibliothek und Museum) für die Dauer der Ausstellung entleihen zu dürfen. Die Auswahl der Leihgaben hat im Einvernehmen mit der Direktion der städtischen Sammlungen zu erfolgen. Für die entlehnten Objekte hat der Entleiher die volle Haftung zu den von den städtischen Sammlungen bestimmten Beträgen gegen Verlust und Beschädigung jedweder

# Elix, die dauerhafte Glühlampe!

Art zu übernehmen und die Transportkosten aus eigenem zu tragen. Außerdem müssen die Leihgaben sowohl im Ausstellungsraume selbst, als auch in einem allenfalls erscheinenden Kataloge ausdrücklich als Eigentum der städtischen Sammlungen bezeichnet werden. Der Gemeinde dürfen aus der Beteiligung an der Ausstellung keinerlei Kosten erwachsen.

(Z. 9, M. Abt. 53/7230/32.) Der Gemeinderatsausschuß VII spricht sich namens der Gemeinde Wien gegen die Erteilung einer Konzession nach der Ministerialverordnung vom 27. November 1922, B. G. Bl. Nr. 849, zur Anbietetung von Boten- und Trägerdiensten an nicht öffentlichen Orten unter Verwendung von Hilfskräften mit der Beschränkung auf die Beförderung von Filmen zwischen den einzelnen Lichtspieltheatern und mit der weiteren Beschränkung, daß von jedem einzelnen Boten (Träger) nicht mehr als zusammen höchstens 10 kg Filme einschließlich der erforderlichen Behältnisse befördert werden dürfen, im Standorte XVIII. Hildebrandgasse 16/12 an Stefan Nowak aus, da der Lokalbedarf für eine solche Konzession nicht mehr als gegeben erachtet werden kann.

(Z. 3, M. Abt. 46/21631/32.) Das Bauvorhaben der „Gewista“ (Gemeinde Wien—städtische Ankündigungsunternehmung) betreffend die Errichtung einer freistehenden Ankündigungstafel auf öffentlichem Gute vor der Feuermauer des Hauses III. Seidlgasse 7 wird in öffentlich-rechtlicher Beziehung für zulässig erklärt, die Baubewilligung gemäß §§ 71 und 133 der Bauordnung für Wien gegen jederzeitigen Widerruf erteilt und die Einwendung des Eigentümers des genannten Hauses auf den Zivilrechtsweg verwiesen.

(Z. 4, M. Abt. 56/20394/32.) Das Bauvorhaben der „Gewista“ (Gemeinde Wien—städtische Ankündigungsunternehmung) betreffend die Errichtung einer freistehenden Ankündigungstafel auf öffentlichem Gute vor den beiden Feuermauern des Hauses IV. Schikanedergasse 15—Rechte Wienzeile 23 wird in öffentlich-rechtlicher Beziehung für zulässig erklärt, die Baubewilligung gemäß §§ 71 und 133 der Bauordnung für Wien gegen jederzeitigen Widerruf erteilt und die Einwendung des Eigentümers des genannten Hauses auf den Zivilrechtsweg verwiesen.

(Z. 6, M. Abt. 46/20392 und 20393/32.) Die Bauvorhaben der „Gewista“ (Gemeinde Wien—städtische Ankündigungsunternehmung) betreffend die Aufstellung von freistehenden Ankündigungstafeln auf öffentlichem Gute längs der vorpringenden Feuermauern der Häuser IX. Badgasse 21 und Wiefengasse 26 werden unter den in der Verhandlungsschrift angeführten Bedingungen in öffentlich-rechtlicher Beziehung für zulässig erklärt, die Einwendungen der Eigentümer der Häuser IX. Badgasse 23 und Wiefengasse 24 als unbegründet abgewiesen und die streitenden Teile hinsichtlich der privatrechtlichen Einwendungen der Eigentümer der Häuser IX. Badgasse 21 und Wiefengasse 26 auf den Zivilrechtsweg verwiesen.

(Z. 5, Div./P/69/33.) Pauschalentschädigung für das Gesellschafts- und Wirtschaftsmuseum für Führungen.

(Z. 4, M. Abt. 49/711/33.) Aus den im Voranschlage zu Ausgabe-rubrik 710/1 (Förderung von Theater- und Musikaufführungen für Arbeiter und Angestellte) zur Verfügung gestellten Mitteln wird der Sozialdemokratischen Kunststelle eine Zuwendung von 13.125 S, der Kunststelle für christliche Volksbildung eine Zuwendung von 3280 S, der Kunststelle für öffentliche Angestellte eine Zuwendung von 2340 S, dem Gesangverein „Freie Typographia“ eine Zuwendung von 255 S und dem Oesterreichischen Arbeiter-Sängerbund, Gau Wien, eine Zuwendung von 1000 S gewährt.

(Z. 3, M. Abt. 49/778/33.) Der Gemeinderatsausschuß VII nimmt zur Kenntnis, daß der mit Beschluß vom 16. Jänner 1933, Z. 1/49, genehmigte Ankauf der von Frau Czeczowiczka angebotenen Uhr infolge Zurückziehung des Verkaufsanbotes nicht mehr durchgeführt werden konnte. Gleichzeitig wird der Ankauf der von Frau Brückner in Wien III. angebotenen großen Standuhr mit kalendariischen Angaben um den Kaufpreis von 250 S genehmigt.

(Z. 14, M. Abt. 54/1414/32.) 1. Die im Südosten das Arsenal begrenzende, vom Landstraßer Gürtel zur Arsenalstraße reichende Gasse im X. Bezirk erhält den Namen: „Silentfalgasse“. 2. Die zu dieser senkrecht

# TEERAG

Wien, III., Marxergasse 25      Telefon U-18-5-55

Sämtliche Teerprodukte, sowie Dachdeckungs- und Isolierungsmaterial aller Art, Russe, Asphalte etc.

## Spezial-Dachpappe „Ruberoid“

Eigene Bauabteilung **ASDAG**      Telefon: U-18-5-55

Asphaltierungen, Dachdeckungen, Holzstöckelplasterungen u. Straßenbau

720

Täglich frische SEEFISCHE

liefert die **NORDSEE**

Wien, XX., Nordwestbahnhof Tel. A-42-2-22

Kein Fischgeruch bei der Zubereitung!

Vorzugspreise für Spitäler, Anstaltsküchen u. Kantinen.

verlaufende und bis zur Hüttenbrennergasse reichende Verkehrsfläche erhält den Namen: „Faradaygasse“. Die Texte der Erläuterungstafeln haben zu lauten: Zu 1. „Otto von Lilienthal (1848—1896), Ingenieur und Flugtechniker. Führte 1891 den ersten Gleitflug aus.“ Zu 2. „Michael Faraday (1791—1867), englischer Physiker.“

(Z. 530, M. Abt. 56/20577/32.) 1. Der Gemeinderatsausschuß VII bewilligt die Anschaffung von Straßen- und Hausnummerntafeln zur Durchführung der Umbenennung des Karolinenplatzes im IV. Bezirk in Sanft Elisabeth-Platz trotz Erschöpfung des bezüglichen Voranschlagsansatzes. 2. Der Gemeinderatsausschuß VII nimmt zur Kenntnis, daß durch diese Ausgabe der Ansatz der Ausgabe rubrik 702/2 (Neuananschaffung und Instandhaltung von Gassenaufschriß- und Hausnummerntafeln) für 1932 um 300 S überschritten wird und das Gesamterfordernis somit 2300 S beträgt. Das Mehrerfordernis selbst wird auf die Reserve für unvorhergesehene Ausgaben, die zu Lasten der Kassenbestände um denselben Betrag erhöht wird, verwiesen. Wenn sich jedoch bei der Aufstellung des Rechnungsabschlusses Mehreinnahmen oder Minderausgaben ergeben, die für diese Ueberschreitung Deckung bieten, so ist diese Ueberschreitung in den Mehreinnahmen oder Minderausgaben zu decken und die Reserve zu entlasten.

Berichterstatterin GR. Anna Staufer.

(Z. 3, M. B. A. XI/189/32.) Die vom magistratischen Bezirksamt für den XI. Bezirk zu erteilende Baubewilligung für die Errichtung eines Bohn- und Wirtschaftsgebäudes auf der Kat. Parz. 435, Einl. Z. 983 des Grundbuches Simmering, an der Kaplegasse im XI. Bezirk wird gemäß § 133, Absatz 2, der Bauordnung für Wien unter den in der Verhandlungsschrift vom 16. Jänner 1933 gestellten Bedingungen bestätigt.

(Z. 5, M. B. A. XI/3503/32.) Die vom magistratischen Bezirksamt für den XI. Bezirk zu erteilende Baubewilligung für die Errichtung eines Geräteschuppens auf den Grundstücken 716 und 720, inneliegend in der Einl. Z. 97 des Grundbuches Kaiser-Ebersdorf, an der Neugebäudestraße im XI. Bezirk wird gemäß § 133, Absatz 2, der Bauordnung für Wien unter den Bedingungen der Bauverhandlungsschrift vom 18. Jänner 1933 bestätigt.

(Z. 456, M. Abt. 56/17992/32.) Die vom Magistrat zu erteilende Baubewilligung für bauliche Umgestaltungen im städtischen Hause I. Neutorgasse 20—Schottenring 20 wird unter Einhaltung der in der Verhandlungsschrift vom 18. November 1932 gestellten Bedingungen gemäß § 133, Absatz 2, der Bauordnung für Wien bestätigt.

(Z. 4, M. B. A. XI/3405/32.) Die anlässlich eines Abortzubaues auf der Liegenschaft Einl. Z. 2008 des Grundbuches Simmering, Grundstück 512/2, Bauarea, Werkstättenweg 3, im XI. Bezirk vorgeschriebene Kanaleinmündungsgebühr, die zufolge Beschluß des Gemeinderatsausschusses VII vom 29. August 1932, Z. 23/XI, mit dem Betrage von 370 S festgesetzt wurde, ist in fünf gleichen Monatsraten von 74 S, beginnend mit dem auf die Beschlußfassung durch den Gemeinderatsausschuß VII folgenden Monatsersten bei sonstigem Terminverlust abzustatten.

(Z. 7, M. Abt. 46/17793/32.) Die Kanaleinmündungsgebühr für die Verkaufshütte der Katharina Novacek auf Bahngrund nächst der Philadelphibrücke wird gemäß § 7 des Kanaleinmündungsgebührengesetzes von 190 S auf 142'50 S ermäßigt.

Berichterstatter GR. Stüblianek.

(Z. 459, M. Abt. 56/25/33.) Für die Vornahme von baulichen Umgestaltungen im städtischen Schulgebäude X. Laaer Straße 170 wird auf Grund des anstandslosen Ergebnisses der Bauverhandlung vom 11. Jänner 1933 gemäß § 133, Absatz 1, der Bauordnung für Wien die Baubewilligung erteilt.

(Z. 458, M. Abt. 56/20931/32.) Für die Instandsetzungsarbeiten im städtischen Hause II. Praterstraße 49 wird auf Grund des anstandslosen Ergebnisses der Bauverhandlung vom 29. Dezember 1932 gemäß § 133, Absatz 1, der Bauordnung für Wien die Baubewilligung erteilt.

(Z. 5, M. Abt. 46/21518/32.) Die Baubewilligung für die Errichtung einer eisernen Schalt- und Transformatorensäule in Wien XIII. Linzer Straße, Ecke Deuschordenstraße auf der der Gemeinde Wien gehörigen Liegenschaft Einl. Z. 210, Katastralgemeinde Hütteldorf, durch die Gemeinde Wien, städtische Elektrizitätswerke wird gemäß § 133, Absatz 1, der Bauordnung für Wien erteilt.

Berichterstatter GR. Ber mann.

(Z. 13, M. Abt. 54/2481/32.) Unwesentliche Ergänzung des genehmigten Bebauungsplanes für das Gebiet südlich der Leopoldauer Straße nächst den Nr. 108—122.

(Z. 4, Bauab. Abt. XVI/6000/32.) Gemäß § 133, Absatz 2, der Bauordnung für Wien wird die vom magistratischen Bezirksamt für den XVI. Bezirk zu erteilende Baubewilligung für die Errichtung und den Umbau je einer Laube auf den der Gemeinde Wien gehörigen Grundstücken 25 und 38, Einl. Z. 233 und 3564 des Grundbuches Ottakring im XVI. Bezirk, Eduard Lang-Gasse, unter den bei der Bauverhandlung gestellten Bedingungen bestätigt.

# JEDE VERSICHERUNG

DURCH DIE

# STÄDTISCHE VERSICHERUNGSANSTALT

WIEN I, TUCHLAUBEN 8 TELEFON U 27-5-40

Vöslauer

# Dolomit-Industrie

Adolf Strauß, Wien, V., Margaretengürtel 45  
Telephon A-30-3-35.**Dolomitin-Edelputz** in allen Farben und Körnungen  
für dekorative Putzarbeiten.  
Inländisches Fabrikat.**Dolomit-Fassadensand** sowie alle anderen Arten  
von Sand, Riesel u. Schotter.

Größte Sandwerke Oesterreichs.

(Z. 2, BauA. Abt. XVIII/6512/32.) Die vom magistratischen Bezirksamt für den XVIII. Bezirk zu erteilende Bewilligung für den Bau einer Laube auf der städtischen Liegenschaft Einl. Z. 326, Grundstück 614/1, Pöbleinsdorf, wird unter den in der Bauverhandlungsschrift vom 4. Jänner 1933 gestellten Bedingungen gemäß § 133, Absatz 2, der Bauordnung für Wien bestätigt.

(Z. 3, BauA. Abt. XVIII/6778/32.) Die vom magistratischen Bezirksamt für den XVIII. Bezirk zu erteilende Baubewilligung für den Bau einer Laube auf der städtischen Liegenschaft Einl. Z. 250, Grundstück 419, Neustift am Walde, wird unter den in der Bauverhandlungsschrift vom 4. Jänner 1933 gestellten Bedingungen gemäß § 133, Absatz 2, der Bauordnung für Wien bestätigt.

17 Personen werden gegen Erlag der ihrem Aufenthalte und Einkommen entsprechenden Tage in den Wiener Heimatverband aufgenommen.

19 Personen wird gegen Erlag der ihrem Einkommen und Aufenthalte entsprechenden Tage die Aufnahme in den Wiener Heimatverband für den Fall der Erwerbung der österreichischen Bundesbürgerschaft zugesichert.

In 16 Fällen wird das Ansuchen um Aufnahme, beziehungsweise Zusicherung der Aufnahme in den Wiener Heimatverband abgewiesen.

In 6 Fällen wird das Ansuchen um Herabsetzung der Tage für die Aufnahme, beziehungsweise Zusicherung der Aufnahme in den Heimatverband abgewiesen.

In 28 Fällen wird die Aufnahme, beziehungsweise Zusicherung der Aufnahme in den Wiener Heimatverband widerrufen.

In 21 Fällen wird der Antrag auf Ausgemeindung zur Kenntnis genommen.

In 10 Fällen wird die Abstandnahme von der Ausgemeindung bis auf weiteres beschloffen.

Die Ausschüßanträge zu nachstehenden Geschäftsstücken werden angenommen und dem Gemeinderate vorgelegt:

Berichterstatter **Dr. Regner.**

(Z. 8, M. Abt. 46/15499/32.) Die Baubewilligung für die Errichtung einer Wohnhausanlage durch die Gemeinde Wien im XIII. Bezirk Beckmannngasse—Märzstraße auf den der Gemeinde Wien gehörigen Liegenschaften Einl. Z. 1089, 1097, 1429 bis 1433 und 1884 des Grundbuches Penzing wird gemäß § 133, Absatz 2, der Bauordnung für Wien erteilt.

(Z. 9, M. Abt. 46/292/33.) Die Baubewilligung für den Wohnhausbau der Gemeinde Wien im II. Bezirk, Sinagasse 31 auf den der Gemeinde gehörigen Liegenschaften Grundstücke 2278/1 und 2278/2, Einl. Z. 2555 und 1881 des Grundbuches Leopoldstadt wird gemäß § 133, Absatz 1, der Bauordnung für Wien erteilt.

Berichterstatter **Dr. Ver mann.**

(Z. 15, M. Abt. 54/2201/32.) Festsetzung des Flächenwidmungs- und Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen der Wagramer Straße, der Trasse der projektierten Schnellbahn, der Markomannenstraße und der verlängerten Aberklaaer Straße im XXI. Bezirk.

## Bezirksvertretungen.

Sitzungen:

- II. Wiener Gemeindebezirk, Leopoldstadt: 23. Februar, 18 Uhr.  
XVII. Wiener Gemeindebezirk, Hernals: 23. Februar, 18 Uhr.  
XXI. Wiener Gemeindebezirk, Floridsdorf: 23. Februar, 18 Uhr.

## Allgemeine Nachrichten.

Statistische Daten über Wien für den Monat November 1932.

(Mitgeteilt von der Magistratsabteilung für Statistik.)

(Schluß.)

	Nov. 1931	Oktober 1932	Nov. 1932
<b>Wiener Berufsberatungsamt</b>			
Erstmals Erschienenen . . . . .	568	555	457
Erteilte Beratungen . . . . .	1.082	1.225	845
<b>Schlichtungsstellen</b>			
Neugestellte Anträge auf Schlichtung von Streitfällen	1.158	1.036	1.077
Erledigte Anträge auf Schlichtung von Streitfällen	1.210	1.217	1.028
Bewilligte Instandhaltungskosten in 100 S . . . . .	5.427	4.055	5.137
<b>Bautätigkeit</b>			
a) Baubeginnsanzeigen . . . . .	85	78	62
b) fertiggestellte Wohnungen . . . . .	457	755	1.324
darunter in Gemeindebauten	275	639	1.113
c) fertiggestellte Zimmer und Kabinette . . . . .	863	1.467	2.495
darunter in Gemeindebauten	490	1.162	1.875
<b>Wasser</b>			
Verbrauch in 1000 m <sup>3</sup> . . . . .	7.204	7.915	7.165
<b>Gas</b>			
Verbrauch in 1000 m <sup>3</sup> . . . . .	28.752	27.661	29.306
<b>Elektrizität</b>			
Stromerzeugung in 1000 KWSt.	51.048	43.278	46.799
<b>Brennstoffverbrauch in 1000 t . . . . .</b>	320	217	218
davon:			
a) inländische Ware in 1000 t	93	95	101
b) Verbrauch der Industrie . . . . .	34	18	20
<b>Spareinlagen in Wien in 1000 S . . . . .</b>		1.127.132	1.138.155
<b>Städtische Versicherungsanstalt</b>			
Schadensfälle . . . . .	810	790	777
Ausbezahlte Beträge in 100 S	3.925	4.424	5.203
<b>Fremdenverkehr</b>			
Angekommene Fremde . . . . .	33.247	39.266	29.571
Inländer . . . . .	14.600	14.354	12.982
Ausländer . . . . .	18.647	24.912	16.589

# ELEKTROSCHWEISSWERK

ING. P. C. WAGNER — KOMM.-GES.

Werk: Wien, XX., Dresdner Str. 81/85, Tel. A-46-100, A-42-4-50  
REPARATURSCHWEISSUNGEN insbesondere an Kesseln, Grauguß und Aluminiumguß. Behälterbau, EisenkonstruktionenSchiffswerft: Wien, II., Freudenaue Hafen, Tel. R-44-5-83  
ALUMINOTHERMISCHE Schweißungen nach dem Verfahren der Elektro-Thermit G. m. b. H., Berlin, Kreuzungsbau

**EISENWARENHANDLUNG HORAK  
GESELLSCHAFT M. B. H.**

Wien, IX., Alserbachstraße Nr. 4  
liefert Eisen, Bleche, Drähte,  
Drahtstifte, alle Kleiseisen-  
waren, Kommerzguß etc.

**GRANITWERKE  
ANTON POSCHACHER, WIEN**

Mauthausen (Tel. 4), Perg, Neuhaus (Tel. 3), Aschach, Oberösterreich  
Alle Gattungen Granitsteinmetzarbeiten, Brückenquader, Monumente,  
Grüften, Einfassungen usw. Rohsteillieferungen. Alle Sorten Granit-  
pflastersteine, Rand- und Grenzsteine, Granitbruchsteine in jedem  
571 Quantum. Schotter, Sand, Riesel. Holzsägewerk in Mauthausen  
Zentralbüro: Wien, IV., Margaretenstraße 30. — Telephon B-29-2-24

737

	Nov. 1931	Oktober 1932	Nov. 1932
<b>Städtische Straßenbahnen</b>			
Gelieferte 1000 Wagen-km . . .	11.719	11.404	10.760
Beförderte 1000 Personen . . .	46.811	46.367	41.939
<b>Städtische Autobusse</b>			
Gelieferte 1000 Wagen-km . . .	319	313	294
Beförderte 1000 Personen . . .	2.528	2.503	2.348
<b>Verkehrsunfälle</b> . . . . .	<b>589</b>	<b>742</b>	<b>523</b>
<b>Feuerwehr</b>			
Ausrückungen . . . . .	<b>352</b>	<b>335</b>	<b>374</b>
davon zu Bränden . . . . .	95	80	109
<b>Viehauftrieb am Markte</b>			
Rinder . . . . .	9.778	12.776	9.098
Pferde . . . . .	9.138	10.836	8.719
Fettschweine . . . . .	28.404	37.997	28.464
Fleischschweine . . . . .	43.448	41.431	28.916

**Baubewegung**

15. bis 17. Februar 1933.

**Ansuchen um Baubewilligungen:**

**Neubauten:**

13. Bezirk: Einfamilienhaus, Prehausergasse, Einl. 3. 2040, Baustelle 9, Kat. Parz. 741/9, Ober-St. Veit, von Josefina Münster, Bauführer Reinhold Eickler, Bm. (M 59).

**Um- und Zubauten und sonstige bauliche Herstellungen:**

- 1. Bezirk: Wohnungstrennung, Gölsdorfsgasse 3, von Dr. Hans Neufeld, Bauführer Michael Rammel, Bm. (2288).
- " " Abteilung eines Parterrelotales, Eplinggasse 15, von Bräuder Perutz, Bauführer Ing. S. Schuster, Bm. (2285).
- " " Unterstandshütte, Nordbahnhof, von F. Wandermann, Bauführer Hermann Otte, Bm. (2268).
- 3. Bezirk: Badezimmer, Petrusgasse 13, von Eng. Mader (2363).
- " " Transformatorstation, Obere Bahngasse 4, von der Direktion der städtischen Elektrizitätswerke (2320).
- 5. Bezirk: Umgestaltung von Bureauräumen in eine Hausbesorgerwohnung, Obere Amtshausgasse 49, von der Hausverwaltung Franz Krenn, Bauführer Ing. Christoph Jahn, Bm. (2331).
- 11. Bezirk: Hölzerne Unterkunfthütte, Neugebäudestraße, Kat. Parz. 714, von Franz Zwiell, Bauführer Karl Stücker, Bm. (341).
- " " Kanzlei- und Werkstättenobjekt, Simmeringer Hauptstraße, Kat. Parz. 1038/1, von Rudolf und Franz Bob, Bauführer Anton Pfisterer, Bm. (357).
- 13. Bezirk: Gartenhäuschen, An der Niederheid, Einl. 3. 902, Hütteldorf, von Philipp und Josefina Kraus, Bauführer Ed. Slavicek, Bm. (708).
- " " Kohlenverkaufshütte, Gustergasse 7-11, von Marie Schiefer, Bauführer Wilhelm Geiger, Bm. (741).
- " " Steinzeugrohranal, Anschützgasse 31, von Otto Hanusch, Bauführer Gustav Endl, Bm. (884).
- 16. Bezirk: Garagevergrößerung, Gauallachergasse 6, von Rudolf Ruzicka, Bauführer F. Zwertschel, Bm. (167).
- " " Rauchfanganlage, Habichergasse 29, von Viktor Krehon, Bauführer Siegmund Nigg, Bm. (216).

- 16. Bezirk: Hauskanalumbau, Hammerlegasse 32, von Marie Eitner, Bauführer Franz Bartl, Bm. (236).
- " " Hauskanalumbau, Gauallachergasse 20, von Georg Heidl, Bauführer F. Smrcka, Bm. (374).
- " " Waschkücheneinbau, Friedmanngasse 20, von Johann Remecth, Bauführer A. Millit, Bm. (396).
- " " Zubau, Liebhartstallstraße 34, von Robert Zoch, Bauführer A. Ratscher, Bm. (5887).
- " " Sommerhaus, Erdbrustgasse, Einl. 3. 244, von Ludwig Weinzettl, Bauführer Johann Gollub, Bm. (62).
- " " Gartenhaus, Wilhelminenstraße, Kat. Parz. 604/2, von Franz Kolar, Bauführer F. Reinhart, Bm. (72).
- " " Gartenhaus, Paulinensteig, Einl. 3. 3921, von Marie Zadrazil, Bauführer F. Reinhart, Bm. (90).
- " " Wochenendhaus, Roterbstraße, Einl. 3. 3867, von Eduard Koschik, Bauführer Wilhelm Fritsch, Bm. (107).
- " " Gartenhaus, Hyrtlgasse 27, von Karl Schiebel, Bauführer Franz Krebs, Bm. (108).
- " " Gartenhaus, Paulinensteig, Einl. 3. 2765, von Anton Semerad, Bauführer F. Reinhart, Bm. (126).
- " " Gartenhaus, Paulinensteig, Grundstück 604/3, von Josef Boslav, Bauführer F. Reinhart, Bm. (127).
- " " Gartenhaus, Paulinensteig, Grundstück 604/1, von Karl Loida, Bauführer F. Reinhart, Bm. (128).
- " " Gartenhaus, Paulinensteig, Grundstück 604/5, von Josef Trojak, Bauführer F. Reinhart, Bm. (129).
- " " Hauskanalumbau, Grundsteingasse 54, von Karl Hannauer, Bauführer Fr. Schneider, Bm. (133).
- 19. Bezirk: Werkzeughütte, Dennweg, Einl. 3. 939, Heiligenstadt, von L. und H. Kerndl, Bauführer Karl Krämer, Bm. (D 17).
- " " Delfenerungsanlage, Hohe Warte 52/54, von Ing. A. Spritzer, Bm., Bauführer derselbe (H 53).
- " " Plazhütte, Einl. 3. 525, Heiligenstadt, Bauführer Hermann Otte, Bm. (H 52).

**Bauliche Abänderungen:**

- 1. Bezirk: Schubertring 1, L. & S. Strohmayer, Bm. (2286).
- " " Stallburggasse 4, Rudolf Wegscheider, Bm. (2336).
- " " Rätnering 6, A. Barber, Bm. (2338).
- " " Werbertorgasse 17, Ad. Zoch, Bm. (2404).
- 2. Bezirk: Obere Donaufstraße 93, Ing. Rud. Wilmann, Bm. (2343).
- " " Praterstraße 11, Karl Niel, Bm. (2414).
- 7. Bezirk: Richterergasse 1, Ing. Karl Kubelka, Bm. (2408).
- " " Kirchengasse 19, Jacques Profeisch, Bm. (2413).
- 8. Bezirk: Lange Gasse 72, Hoch- und Tiefbauunternehmung G. Dolejfi (2289).
- 9. Bezirk: Alser Straße 18, Tanzschule, Bauunternehmung Ing. M. Ehrlich (2420).
- 13. Bezirk: Breitensteer Straße 36, Hans Neubauer, Bm. (810).
- " " Konrad Duden-Gasse 69 (915).
- 16. Bezirk: Bachgasse 1, Schwarzbäd, Bm. (112).
- " " Lindauergasse 27/29, A. Millit, Bm. (151).
- " " Lerchenfelder Gürtel 51, F. Lachinger, Bm. (474).
- " " Enekelstraße 8, Osterberger, Bm. (650).
- 19. Bezirk: Krottenbachstraße 8, A. Bögerbauer, Bm. (R 43).
- " " Heiligenstädter Straße 195, Karl Krämer, Bm. (H 55).
- " " Langadergasse 7a, Edm. Melcher & Ing. Steiner, Bm. (3833).

**Abbruch von Baulichkeiten:**

- 11. Bezirk: Simmeringer Hauptstraße 34, linker Hofseitentrakt mit vier Wohnungen, Franz Künzl, Bm. (355).

**Ing. Rudolf Kautz & Julius Lenz**

**Architekten und Stadtbaumeister**

Wien, I., Elisabethstraße 7. — Telephon A-34-0-73

Kontrahenten der Gemeinde Wien 716

**SPERRHOLZ-PLATTEN**

Fourniere, Dikten, Sessel- u. Klosettsitze, Zier- u. Kehlleisten,

**PANEL-PLATTEN**

**FRITZ WEISS**

Wien, XVIII., Währinger Gürtel 139 — Tel. A-10-3-50

**„STABIL“****Baugesellschaft  
für Hoch- und Tiefbauten m. b. H.**

Wien, IV. Bezirk, Favoritenstraße Nr. 41

616

Tel. U-43-2-11, U-41-3-90

**Bauunternehmung  
Josef Takács & Co.**

Wien.

Bureau: XII., Tivoligasse 32.

Tel. R-31-4-36, R-33-3-64.

Lagerplatz: XII., Edelsinnstraße 5.

Tel. R-35-1-61, R-35-0-52.

**Abänderung von Liegenschaftsgrenzen:****Grundabteilungen:**

12. Bezirk: Einl. Z. 880, 817, 292, Altmannsdorf, von H. Schmid und M. Kuffner (2295).  
17. Bezirk: Einl. Z. 819, Dornbach, von Josef Anger und M. Gruber (2279).

**Ansuchen um Bekanntgabe (Aussteckung) von Fluchtklinien und Höhenlagen wurden überreicht:**

3. Bezirk: Einl. Z. 2146, Landstraße, von der Produktivgesellschaft der Wiener Fleischhändler (2412).  
13. Bezirk: Einl. Z. 425, Unter-St. Veit, von Josefina Mauerer (6921).  
" " Einl. Z. 1889, Ober-St. Veit, von Evans Reginald Henry (709).  
" " Einl. Z. 835, Hütteldorf, von Christine Zabitz (781).  
" " Einl. Z. 437, Hütteldorf, Helene Retal (806).

**Arbeiten und Lieferungen.**

Die Beihilfe (Pläne, Profile, Ausmaße, Kostenanschläge, Bedingungen usw.) können, falls nicht etwas anderes angegeben ist, in der betreffenden Magistratsabteilung während der gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden. — Die Bedingungen können, insofern sie überhaupt verkäuflich sind, bei der städtischen Hauptkasse zu den festgesetzten Preisen bezogen werden. — Die Angebote sind in der in den Bedingungen vorgeschriebenen Form zu überreichen. — Auf verspätet einlangende oder nicht vorschriftsmäßig abgefasste Angebote wird keine Rücksicht genommen. — Der Gemeinde bleibt die freie Auswahl unter den Bewerbern, aber auch die Ablehnung aller Angebote gewahrt. — Nähere Auskünfte werden in der betreffenden Magistratsabteilung erteilt.

**Anbotauschreibungen.**

M. Abt. 15 b, 3220/56/1933.

**Wohnhausbau XX. Engelsplatz, Häuser 45—52.**

Anbotverhandlung am 28. Februar, 9 Uhr Spenglerarbeiten, in der M. Abt. 15 b, I. Neues Rathaus, Mezzanin, Tür 39.

M. Abt. 15 b, 3220/56/1933.

**Wohnhausbau XX. Engelsplatz, Häuser 35—37.**

Anbotverhandlung 28. Februar, 9 Uhr 15 Min. Spenglerarbeiten, in der M. Abt. 15 b, I. Neues Rathaus, Mezzanin, Tür 39.

M. Abt. 15 b, 3212/50/1933.

**Wohnhausbau XX. Engelsplatz, Häuser 38—44.**

Anbotverhandlung am 28. Februar, 9 Uhr 30 Min. Anstreicherarbeiten, in der M. Abt. 15 b, I. Neues Rathaus, Mezzanin, Tür 37.

**Kalendarium.**

Die in Klammern beigefetzte Zahl bezeichnet jenes Heft des Amtsblattes, in dem die Anbotauschreibung ausführlich enthalten ist.

20. Februar, 9 Uhr. (M. Abt. 15 a.) Zimmermannsarbeiten, Wohnhausbau XI. Kaiser-Ebersdorf—Landwehrstraße II (Heft 10).  
20. Februar. (M. Abt. 15 a.) Wohnhausbau V. Einsiedlergasse (Ausbau). 9 Uhr 15 Min. Schlosserbeflaglarbeiten, 10 Uhr Anstreicherarbeiten (Heft 12).  
20. Februar. (M. Abt. 15 b.) Wohnhausbau XX. Engelsplatz, Häuser 35—37. 9 Uhr 30 Min. Zimmermannsarbeiten, 9 Uhr 45 Min. Dachdeckerarbeiten (Heft 12).  
20. Februar. (M. Abt. 15 b.) Wohnhausbau XX. Engelsplatz, Häuser 45—52. 10 Uhr 15 Min. Zimmermannsarbeiten, 10 Uhr 30 Min. Dachdeckerarbeiten (Heft 12).  
21. Februar. (M. Abt. 15 a.) Wohnhausbau X. Fadingerplatz, 1. Teil, 9 Uhr Dachdeckerarbeiten, 9 Uhr 15 Min. Anstreicherarbeiten, 9 Uhr 30 Min. Schlosserbeflaglarbeiten, 9 Uhr 45 Min. Zimmermannsarbeiten (Heft 12).  
21. Februar, 10 Uhr. (M. Abt. 15 a.) Glaserarbeiten, Wohnhausbau X. Steudelgasse, 1. Teil (Heft 12).  
21. Februar, 10 Uhr. (M. Abt. 31.) Umbau der Hauptunratskanäle Am Hundsturm von der Einsiedlergasse bis am Hundsturm 16 und in der Margaretenstraße von der Diehlgasse bis Margaretenstraße 149 im V. Bezirke (Heft 11).  
22. Februar. (M. Abt. 15 a.) Wohnhausbau XI. Kaiser-Ebersdorf—Landwehrstraße II. 9 Uhr Schlosserbeflaglarbeiten, 9 Uhr 10 Min. Spenglerarbeiten, 9 Uhr 20 Min. Dachdeckerarbeiten, 9 Uhr 30 Min. Anstreicherarbeiten (Heft 12).  
23. Februar, 9 Uhr. (M. Abt. 15 b.) Zimmermalersarbeiten, Wohnhausbau XX. Engelsplatz, Häuser 89—99 (Heft 13).  
23. Februar, 10 Uhr. (M. Abt. 31.) Umbau der Hauptunratskanäle in der Skodagasse von der Alser Straße bis zur Lederergasse, in der Lederergasse von der Skodagasse bis zur Laudongasse und in der Haspingergasse von der Lederergasse bis zur Kochgasse im VIII. Bezirk (Heft 13).  
28. Februar, 9 Uhr. (M. Abt. 15 b.) Spenglerarbeiten, Wohnhausbau XX. Engelsplatz, Häuser 45—52 (Heft 14).  
28. Februar, 9 Uhr 15 Min. (M. Abt. 15 b.) Spenglerarbeiten, Wohnhausbau XX. Engelsplatz, Häuser 35—37 (Heft 14).  
28. Februar, 9 Uhr 30 Min. (M. Abt. 15 b.) Anstreicherarbeiten, Wohnhausbau XX. Engelsplatz, Häuser 33—44 (Heft 14).  
1. März, 13 Uhr. (M. Abt. 27 a.) Lieferung von 800 Stück Leuchten für die öffentliche elektrische Beleuchtung (Heft 12).  
3. März, 13 Uhr. (M. Abt. 27 a.) Lieferung von 500 Stück Winkelabspannungen aus Aluminiumbronze und 500 Stück Winkelabspannungen aus Kupfersilziumbronze für den Ausbau der öffentlichen elektrischen Beleuchtung (Heft 13).

557

**Johann Balaika****Bau- u. Kunstschlosserei****Eisenkonstruktionswerkstätte****Wien, XII., Tichelgasse Nr. 11****Filliale: IV., Schaumburgerg. 1**Telephon:  
A-35-7-21**Isothermol** Unternehmung für  
Wärme- u. Kälteschutz  
KorksteinfabrikWien, XX., Ing. Leithastr. 5  
Tel. A-47-505 Serie **Oskar Freund & Co.**

**Oberschlesische Steinkohlen-Verkaufs-Gesellschaft m. b. H.**  
  
 Wien, I., Stubenring Nr. 6 Tel. R-24-5-95  
**KOHLE, KOKS, BRIKETS, ANTHRAZIT**  
 Lager: II., Nordbahn, Ostbahn, Westbahn, Hetzendorf

**Erste Knie- u. Blechröhren-Fabrik**  
**Hch. Bertrams**  
 Wien, XX., Handelskai Nr. 100

**Ergebnisse.**

Verforgungsheim der Stadt Wien in Lainz.  
 Pavillon I und XIII.

Anbotverhandlung am 13. Februar 1933.

Die Anbote sind nicht durchgerechnet, daher die Preise noch nicht endgültig.

Es offerierten in Schilling für die Anstreicherarbeiten:  
 Friedrich Quante 15.247'72, Karl Bazant 12.979'—, Hans Groß 11.740'22,  
 Josef Smoboda 11.898'47, Rudolf Züttner 12.260'62, Stanislaus Zaludik  
 & Rud. Hoyer 11.703'79, Hans Maly 10.355'12, Franz Jisek jun.  
 11.984'81, Josef Hrehorowicz 12.198'18, Josef Mira 13.030'82, Edmund  
 Lang 12.484'30, Karl Hanel 13.474'20, Ignaz Desterreicher 12.125'32,  
 Friedrich Made 12.078'48, B. Jungmeister 13.795'80, Karl Christ 13.673'50,  
 Felix Giuliani 13.592'85, Anton Hochreiter 13.814'02, Franz Schmidt  
 12.420'90, Alois Kolb 12.435'50, Johann Wunsch 13.197'34, Rudolf  
 Voubelik 11.282'27, Franz Hofirek 11.797'47, August Silwand 12.398'53,  
 Gustav Eigner 13.607'79, Franz Eigner 13.607'79, „Austria“ 10.132'19,  
 Leopold Neulinger 10.293'51, „Grundstein“ 12.666'54, Carl Köhler  
 11.896'34, Josef Knoller 12.013'95, Alois Danek & Matthias Fischer  
 12.328'28, Ludwig Kubiczek 12.218'99, Gesellschaft für Bauarbeiten, Ing.  
 Langfelder & Komp. 13.031'—, Alexander Riffel 12.057'67, Eduard Kocz-  
 wera 13.972'74, Alfred Koczwera 13.530'40.

Pavillon I, IX, XVI und Küche.

Es offerierten in Schilling für die Malerarbeiten: Johann  
 Serrani 30.275'75, Karl Krupa 20.914'60, August Wippler 23.729'30,  
 „Grundstein“ 32.022'70, Rudolf Voubelik 21.033'15, Josef Voubelik  
 21.033'15, Alois Kolb 31.807'75, Anton Strnad 16.412'—, Anton Hoch-  
 reiter 23.483'05, Felix Giuliani 19.565'—, Karl Bazant 24.733'—, Leopold  
 Schönly 25.415'—, Friedrich Made 21.538'75, Stanislaus Zaludik & Rudolf  
 Hoyer 29.610'—, Hans Maly 30.023'50, Rudolf Züttner 23.190'—, Fried-  
 rich Quante 29.276'50, Franz Kuda 19.443'50, Ignaz Desterreicher  
 23.639'—, Rudolf Lajelberger 14.935'25, Alois Danek 28.273'60, „Amag“  
 13.936'20, Josef Keierich 13.936'20, C. Feuer 30.354'—.

Kanalumbau des Hauptunratskanales in der Sonnwendgasse,  
 von der Mannhartgasse bis zur Sonnwendgasse 24 im X. Bezirk.

Anbotverhandlung am 14. Februar 1933.

Es offerierten in Prozenten Nachlaß für die Erd- und Bau-  
 meisterarbeiten: Hans Zehethofer 38'5, Johann Czermak 38'5,  
 Karl Schreiner & Komp. 36, Ed. Aft & Komp. 36, Mittel & Brause-  
 wetter 35'5, Talacs & Komp. 35, Ing. Langfelder & Komp. 34'8, Karl  
 Schweg & Komp. 33, Felix Sauer's Nachfolger 32, G. A. Bayh 32, Josef  
 Pinter & Komp. 32, Ing. Karl Autherich 31, Alois Czerny 29, Paitl &  
 Maifner 28, S. Kella & Komp. 27, Schrey & Schlosser 25, Ing.  
 A. Spritzer 21, Oskar Stadt 20, Alois Bierl & Komp. 8;

für die Pflasterungsarbeiten: Ludwig Piccardi 35.

Wohnhausbau XVI, Lorenz Mandl-Gasse.

Anbotverhandlung am 14. Februar 1933.

Es offerierten in Prozenten Nachlaß für die Anstreicher-  
 arbeiten (N.A. = Kostenanschlagspreis): „Grundstein“ 10, Johann  
 Tesch 8, Edmund Lang 10, Karl Schönewolf N.A., Josef Wiche 10, Ludwig  
 Koller 10, Karl Bazant 10, B. Jungmeister 8, Rudolf Züttner 10, Karl  
 Hanel 10, Franz Silwand 6, Leopold Neulinger 6, Franz Hofirek 6,  
 Ludwig Kubiczek 10, Stanislaus Zaludik & Rudolf Hoyer 10, Hans  
 Maly 10, Josef Hrehorowicz 10, „Austria“ 10, Rudolf Bicenc 10, Felix

Giuliani 5, B. Jung 8, Franz Jisek jun. 5, Alois Danek & Matthias  
 Fischer N.A., Alexander Riffel 5, Hans Groß 15, August Pettschar 7, Franz  
 Schmidt 12, Leopold Kornherr 6, „Amag“ 10, Karl Christ 10, Erwin  
 Weidel 12, Alois Kolb 10, Alfred Koczwera 10, Josef Mira 9, Anton  
 Hochreiter 8, Friedrich Quante 6, Karl Vogler 12, Ignaz Desterreicher 10,  
 Anton Cuda 8, Franz Benesch 7, Friedrich Made N.A.

**Kundmachungen.**

M.Abtl. 34b/11419/32.

Wien, im Februar 1933.

Verpachtung der Eigenjagd der Gemeinde Wien in Hinternahwald.

Pachtdauer: 16. Mai 1933 bis 31. Dezember 1937.

Dieses von der Bahnstation Bayerbach-Reichenau auf einer Bezirks-  
 straße leicht erreichbare Jagdgebiet ist an den Hängen der Nagalpe und der  
 Schneecalpe gelegen und hat ein Ausmaß von rund 2400 Hektar und ist  
 unschwer begehbar. Gute Jagdsteige und mehrere Jagdhütten stehen dem  
 Jagdpächter zur Verfügung. Der Wildstand ist folgender: 80 Stück Hoch-  
 wild (hievon 15 Hirsche), 120 Stück Gemswild (hievon 35 Böcke), 50 Stück  
 Rehwild (hievon 14 Böcke), 15 Stück Auerwild (hievon 3 Hähne),  
 18 Stück Birkwild (hievon 3 Hähne), Feld- und Schneehafsen, Hasel- und  
 Schneehühner, Füchse, Marder usw.

Der Abschluß wird alljährlich festgestellt. Für das Jahr 1933 kommt  
 folgender Abschluß in Betracht: 6 Hirsche, 24 Kahlwildstücke, 12 Gemsböcke,  
 4 Gemsgaisien (gelte), 8 Rehböcke, 2 Auerhähne 2 Birkhähne.

Die Jagdaufsicht besorgen die Forstleute der Gemeinde Wien, ein  
 eigener Jäger braucht nicht gehalten zu werden.

Allfällige weitere Auskünfte erteilt die Rechtsabteilung des Be-  
 triebes Wasserversorgung, Wien VI, Grabnergasse 6, bei der auch die  
 Bedingungen für diese Jagd erhältlich sind.

Anbote sind bis längstens 31. März 1933, 12 Uhr mittags,  
 daselbst einzubringen.

M.Abtl. 34 b/289/33.

Wien, im Februar 1933.

Verpachtung der Eigenjagd der Gemeinde Wien in Brunngraben bei Mariazell.

Pachtdauer: 16. Mai 1933 bis 31. Dezember 1937.

Dieses 2 Kilometer vom Gußwerk bei Mariazell gelegene Jagdgebiet  
 hat ein Ausmaß von rund 600 Hektar, liegt in Höhen von rund 600 bis  
 1100 Metern, ist sehr leicht zugänglich und hat folgenden Wildstand:  
 15 Stück Hochwild, 30 Stück Rehwild, 40 Stück Gemswild, 8 bis 10 Stück  
 Auerwild, Feld- und Alpenhafsen, Haselhühner.

Der Abschluß wird alljährlich festgestellt. Für das Jahr 1933 kommt  
 folgender Abschluß in Betracht: 2 Hirsche (ein guter und ein geringerer),  
 1 bis 2 Stück Kahlwild, 4 bis 5 Rehböcke, 3 Gemsböcke, 1 bis 2 Auerhähne.

Die Jagdaufsicht besorgen die Forstleute der Gemeinde Wien, ein  
 eigener Jäger braucht nicht gehalten zu werden.

Die mit der Jagd verbundenen Nebenspesen sind gering.

Allfällige weitere Auskünfte erteilt die Rechtsabteilung des Be-  
 triebes Wasserversorgung, Wien VI, Grabnergasse 6, bei der auch die  
 Bedingungen für diese Jagd erhältlich sind.

Anbote sind bis längstens 15. April, 12 Uhr mittags,  
 daselbst einzubringen.

**MISSLER & PROKOSCH**

Fabrik für Taschenlampen  
 und galvanische Elemente 695

Wien, XIII., Cumberlandstraße Nr. 27  
 Telephon-Nummer R-33-1-76



**Wiener**  
**Baugesellschaft A.-G.**  
 Wien, I., Wallnerstraße 2 — Tel. U-25-0-55, U-26-1-76  
**Hochbau, Beton- u. Eisenbetonbau**  
**Tiefbau**

**Eintragungen in den Erwerbsteuerverkataster.****Gewerbeunternehmungen.**

28. Jänner 1933.

(Fortsetzung.)

Spitzer Hilda, Handel mit Bekleidungsartikeln (Kleidern, Schuhen usw.), Wirk- und Strickwaren sowie Schuhputzartikeln, XIII. Sieginger Hauptstraße 7. — Staffa Franz, Gemischtwarenhandel, XX. Bielachgasse 3. — Stand Ludwig, Vermittlung der Miete von Wohnungen und Geschäftslokalen, des Kaufes, Tausches und Verkaufes von Geschäften, XX. Wallensteinstraße 7. — Steiner Elisabeth, Übernahme von Schreibarbeiten, mit Ausnahme von Vielfältigungen sowie jeder Tätigkeit, welche an eine besondere Bewilligung (Konzession) gebunden oder den öffentlichen Notaren, Anwälten vorbehalten ist, I. Elisabethstraße 24. — Stern Jakob, Wirk- und Strickwarenerzeugung, IX. Porzellangasse 49. — Stern Marianne, Handel mit Gold- und Silberwaren, Uhren und Juwelen, I. Rotenturmstraße 14. — Wagner Anton, Schuhmacher, V. Schloßgasse 2. — Wirtschaftsgenossenschaft Postbetriebsfläche des Hauptpostamtes Wien I, registrierte Genossenschaft mit beschränkter Haftung, Gastwirtsgerberei, I. Postgasse 10. — Zifferer Emma, gewerbsmäßige Vielfältigung von Schriften, Geschäftspapieren, Vordrucken, Zeichnungen und dergleichen unter Anwendung einfacher Verfahrensarten sowie Ausführung von maschinenschriftlichen Arbeiten, II. Franzensbrückenstraße 3.

30. Jänner 1933.

Adam Hermine, Weichkäseerzeugung, XIII. Linzer Straße 195. — Adamek Josefa, Wäschewarenerzeugung, XVIII. Semperstraße 13. — Bruno Auguste, Handel mit Papier-, Schreib-, Zeichen- und Kurzwaren, XVIII. Semperstraße 60. — Bruttman Gustav, Gemischtwarenhandel, XVIII. Ladnergasse 79. — Donauer Josef, Spenglergewerbe, XX. Stromstraße 53. — Dreischer Elsa, Mayonnaise-Erzeugung, XX. Wallensteinstraße 17. — Faul Rudolf, mechanische Webwarenfabrik, X. Arsenal, Objekt 19. — Fischbach Richard, Bäcker, XVIII. Gersthofer Straße 45. — Mag. pharm. Hildebrand Leonhard, Zubereitung und Vertrieb von pharmazeutischen Präparaten und Spezialitäten, insofern dies nicht ausschließlich den Apothekern vorbehalten ist, im großen, XVIII. Ladenburggasse 12. — Guterer Jsidor, Realitätenvermittlung, XX. Traisengasse 17. — Guterer Johann, Stadtlöhnhilfswerker, IV. Argentinierstraße 29. — Kratochwil Johann, Kleidermacher, XX. Dammstraße 15. — Krennwallner Josef, Fragner, X. Randhartingergasse 13. — Maška Theresie, Kleinhandel mit Brennmaterialien, VIII. Wickenburggasse 9. — Müldner Bernhard, Bäcker, XVIII. Währinger Straße 184. — Novak Rupert, Schuhmacher, V. Wiedner Hauptstraße 97. — Rhewald Hermine jun., Wäscheleihanstalt, VIII. Josefstädter Straße 30. — Puteany Leo, Kleidermacher, XIV. Selzergasse 20. — Ing. Refinger Alfred, Deichgräber, XVIII. Schopenhauerstraße 37. — Schedl Franz Adalbert, Gemischtwarenhandel, XIII. Dnno Klopfgasse 16. — Dr. Schmidt Erich, Handel mit Metallwaren, Feuerzeugen und Gasanzündern, XV. Zindgasse 15. — Schneidmann Abraham, Elektroinstallation im Umfange der Unterstufe, XVIII. Schulgasse 67. — Steiner Friedrich, Gemischtwarenhandel, XIV. Ullmannstraße 65. — Offene Handelsgesellschaft Stroh- und Damenfilzhuterezeugung „Mija-Hüte“, S. Krafauer, Damenstrohhuterezeugung und Appretur von Damen- und Kinderfilzhüten, III. Siegelgasse 1. — Trilljam Maria, Wäscherei und Wäscheputzerei, XIII. Rohrbacherstraße 8. — Vorraber Erwin, Handel mit Lebensmitteln, beschränkt, XIII. Linzer Straße 177. — Weiß Walthar, Handel mit Fellen und Rohwaren, X. Replergasse 22. — Wotoupal Augusta, gewerbsmäßige Übernahme von Wäsche zum Putzen nebst Chemischputzen und Halten einer elektrischen Wäscherolle, X. Columbusgasse 22. — Zucker Ludwig, Handel mit Galanterie-, Kurz- und Gummiwaren sowie mit Schreib- und Herrenmoderartikeln, VI. Theobaldgasse 19.

Architekt und Stadtbaumeister

698

**HEINRICH ZIPFINGER**

Tel. R-30-1-11 Wien, XIV., Pfeifergasse 6 Tel. R-35-2-67

Hoch- und Eisenbetonbauten, Geschäftshäuser, Villen, Umbauten, Adaptierungen, Renovierungen. — Entwürfe und Voranschläge prompt.

**Eisenkonstruktionswerkstätte, Bau- und Kunstschlosserei****LEOPOLD KOPŘIWA & SOHN** 546

Wien, X., Favoritenstr. 217 Int. Fernsprecher R-13-1-42

Ausführung aller Eisenkonstruktionen und Schlosserbeschlagarbeiten  
Spezialerzeugung: Stiegenanlagen, Wendeltreppen, Profil „Rundum“**LINOLEUM-A.-G.** Blum-HaasBauberatung und Belagabteilung: Wien, VI., Mariahilfer Straße 35/1 / Telefon A-38-0-13  
50 Zweigggeschäfte. Kontrahenten der Gemeinde Wien und des Bundes.**BAUUNTERNEHMUNG****ING. C. AUTERIED & CO.**

FERNSPRECHER NR. U-40-1-76

**WIEN, IV., FAVORITENSTRASSE 33****FRANZ LEX**

Installationsunternehmung.

Wien, XVII., Steingasse 8. — Fernsprecher Nr. A-22-2-98, A-23-0-29.

Kontrahent der Stadtgemeinde Wien.

Wasser und Gasversorgungsanlagen. Sanitäre Einrichtungen. Bäder etc. Gießrohrlegungen jeder Dimensionen. Schmiedeis. Rohre u. Formstücke aller Art.

**VIKTOR CHMELICEK**

BAUSPENGLEREI

542

Übernahme von Gas- und Wasseranlagen

Wien, II., Jungstraße 8, Fernsprecher R-47-9-68

**LEOPOLD WAGNER** 554

Wien, XIX., Silbergasse 21, Telefon B-14-203

Spezialunternehmen f. neuzeitlichen Straßenbau, Kaltasphalt, (Straßenölungen), Vertrieb sämtlicher technischer Öle u. Fette

**Leihanstalt der Ersten Wiener zerlegbaren****Mänge- und Leitergerüste****KARL MICHNA**

WIEN, III., GÄRTNERGASSE NR. 12

TELEPHON U-11-3-19 GEGRÜNDET 1882

**Material-Lagerplatz**

Wien, XX. Bez., Pappenheimgasse 31. — Tel. A-41-2-25.

**FRANZ RACZ**Putztücher-Handlung  
und Wäscherei

633

Wien, XVI., Anzengruberplatz 17

Telephon-Nummer A-21-8-19

Hoch-, Tief-, Straßenbau, alle Professionistenarbeiten

**GRUNDSTEIN**

Wien

Salzburg

Graz